

CHECKLISTE

10 TIPPS ZUR FIRMENGRÜNDUNG

FIRMENPLANUNG

Vorbereitung ist alles

1 DIE PLANUNGSPHASE

Die Planungsphase vor der Gründung eines Unternehmens ist entscheidend und kann laut Gründungsmonitor der KfW durchschnittlich 7 Monate dauern. 50 % der Gründer schaffen die Vorbereitung in 3 Monaten. In dieser Zeit wird die Geschäftsidee optimiert, der Businessplan erstellt und behördliche Schritte durchgeführt. Ein Großteil der Gründer investiert jedoch weniger als einen Monat in die Gründung.

UNSER TIPP:

Nimm dir ausreichend Zeit, um ein tragfähiges Geschäftsmodell zu entwickeln. Der Businessplan, inklusive eines realistischen Finanzplans, ist das Fundament für eine erfolgreiche Firmengründung und hilft, den Kapitalbedarf und die Erfolgchancen deines Unternehmens realistisch zu ermitteln.

2 HAUPT - ODER NEBENERWERB

Für viele Gründer ist der Schritt in die Selbstständigkeit ein großes Risiko. Daher wagen viele neue Unternehmer auch den Versuch, eine berufliche Tätigkeit nebenbei auszuüben. Es spielt keine Rolle, ob du eine Firma im Nebenerwerb gründen oder direkt in Vollzeit starten möchtest, da es für die grundlegenden Anforderungen an die Firmengründung keine Rolle spielt.

3 MARKENRECHT

Bei der Firmengründung gibt es auch rechtliche Aspekte die von großer Bedeutung sind. So ist zum Beispiel die Wahl einer klaren und eindeutigen Firmenbezeichnung, sowie einer passenden Internetadresse sehr wichtig. Darüber hinaus ist der Schutz der Marke für Ihre Produkte und Dienstleistungen im Wettbewerb von großer Bedeutung. Allerdings ist zu beachten, dass Markenrechte auch von anderen Unternehmen geltend gemacht werden können. Daher ist es wichtig, sicherzustellen, dass Sie keine bestehenden Schutzrechte verletzen, um rechtliche Probleme zu vermeiden

4

FINANZIERUNG

Eine Selbstständigkeit erfordert zunächst finanzielle Investitionen, und oft reicht das persönliche Ersparte nicht aus. Viele Gründer denken dabei schnell an den klassischen Bankkredit. Doch auch andere Optionen wie z. B. staatliche Förderungen und Zuschüsse, Crowdfunding oder Kooperationen können Alternativen für die Finanzierung eines Unternehmens darstellen.

Darüber hinaus gibt es Businessplan-Wettbewerbe, bei denen Startups Preisgelder und finanzielle Unterstützung gewinnen können. Auch dies ist eine Möglichkeit zusätzliches Kapital zu erhalten. Prüfe sorgfältig, welche Finanzierungsmöglichkeiten am besten zu den Bedürfnissen und Zielen deines Unternehmens passen.

5

WELCHE GENEHMIGUNGEN SIND NÖTIG?

Bevor du mit der Selbstständigkeit beginnst, solltest du dich gut informieren, ob für deine Geschäftstätigkeit Genehmigungen, Zulassungen oder bestimmte Qualifikationen erforderlich sind. Dies kann je nach Branche und Standort variieren und ist von großer Bedeutung, um rechtliche Probleme und Verzögerungen in deinem Gründungsprozess zu vermeiden. Eine umfassende Recherche und gegebenenfalls die Unterstützung einer Unternehmensberatung können hierbei hilfreich sein.

6

RECHTSFORMEN UND IHRE ANFORDERUNGEN

Die verschiedenen Rechtsformen, die zur Gründung eines Unternehmens zur Verfügung stehen, haben unterschiedliche Anforderungen, die den Gründungsprozess erheblich verzögern können. So ist eine Gründung von Einzelunternehmen oder Personengesellschaften wie der GbR relativ schnell möglich, während die Gründung von Kapitalgesellschaften wie der GmbH oder UG länger dauern. Was unter anderem an den erforderlichen Terminen beim Notar und dem Eintrag im Handelsregister liegt.

7

STANDORTFRAGE

Wenn du deine Firma nicht in den eigenen vier Wänden gründest, sondern ein Büro, ein Ladenlokal, eine Werkstatt oder ein Restaurant anmieten möchtest, ist es wichtig, sich mit der Frage nach dem geeigneten Standort auseinanderzusetzen. Um den Geschäftsbetrieb reibungslos zu gestalten und Kunden anzuziehen, solltest du u.a. die lokale Wettbewerbssituation an deinem Wunschstandort analysieren sowie Zugänglichkeit, Parkmöglichkeiten und die Nähe zu Lieferanten berücksichtigen.

8

BEI WELCHEM AMT ANMELDEN?

Bei der Gründung eines Unternehmens ist es notwendig, verschiedene Ämter und Behörden zu kontaktieren und erforderliche Anmeldungen vorzunehmen, da bei Versäumnissen Bußgelder drohen. Eine der Schlüsselaufgaben ist die Beantragung einer Steuernummer beim Finanzamt, da dies die Grundlage für die Erstellung von Rechnungen bildet. Es ist ratsam, diesen Prozess schrittweise und sorgfältig anzugehen, um rechtliche Anforderungen zu erfüllen und einen reibungslosen Start für dein Unternehmen zu gewährleisten.

9

DER PERFEKTE AUSSENAUFTRITT

Wenn du ein Unternehmen gründest, ist es wichtig, sich frühzeitig für den Außenauftritt vorzubereiten. Dies umfasst beispielsweise das Firmenlogo oder die Erstellung von Websites. Auch eine korrekte Rechnung oder rechtliche Aspekte wie das Impressum und die Datenschutzerklärung sind wichtig. Der erste Eindruck zählt!

10

KUNDENGEWINNUNG

Nach der Planung und den zahlreichen Formalitäten hast du nun erfolgreich deine Firma gründen können. Doch nun geht es darum Umsätze zu erzielen und erfolgreich den Markteintritt zu bewältigen. Obwohl potenzielle Kunden möglicherweise Interesse an deinem Angebot haben, ist dieses vielen noch unbekannt. Daher ist es entscheidend, ein effektives Marketingkonzept zu entwickeln und umzusetzen, um die Sichtbarkeit deines Unternehmens zu erhöhen. Dies kann durch verschiedene Werbemaßnahmen erreicht werden, die auf die Bedürfnisse deiner Zielgruppe und dein Werbebudget zugeschnitten sein sollten.

**WIR HELFEN DIR
DEINE FIRMA
ZU GRÜNDEN!**

Foto: Freepik



**LASS UNS GEMEINSAM
AN DEINEM ERFOLGARBEITEN...**

Vereinbare jetzt deinen persönlichen
Beratungstermin & sichere dir deine
Zeit mit uns. **JETZT!**

MY³